# AgriVoltaik™-Park Helbra

Weiterhin
landwirtschaftliche Nutzung

+

50 MW
Solarenergie

SOLAR PROVIDER GROUP

## Projektvorschlag für einen AgriVoltaik™-Park der Solar Provider Group

Beispieldarstellung

# Elemente des AgriVoltaik™-Parks

SOLAR PROVIDER GROUP

## Der AgriVoltaik™Ansatz

1. **Erneuerbare Energie**
   **+**
2. **Sichtschutz**
   **+**
3. **Biodiversität und Artenvielfalt**
   **+**
4. **Nahrungsmittelproduktion**

Beispieldarstellung

**125.000 Module**
50.000 kW
15.000 Haushalte

**Sichtschutz**
Anpflanzung von Büschen und Bäumen

**Unser Beitrag zum Erhalt Artenvielfalt**
Anpflanzung einheimischer Arten + Stärkung der Biodiversifikation

**Landwirtschaft**
Platz für Nutzpflanzen zwischen und um die Modulreihen

# Projektvorschlag

SOLAR PROVIDER GROUP

Sichtschutz

Standort

Streuobstwiese

Bienenstöcke

Schafe

Schafstall

Wildblumenwiese

# Projektvorschlag

SOLAR PROVIDER GROUP

## AgriVoltaik™ -Park: Größerer Reihenabstand zwischen Solarmodulen und Sichtschutz durch Streuobstwiese

**Normaler** Abstand zwischen den Reihen:

**2 - 7 Meter**

Optimierung der Stromproduktion

**Unser** Abstand zwischen den Reihen:

**7 – 13 Meter**

Stromproduktion mit genug Raum für landwirtschaftliche Aktivitäten dazwischen

**20-30 Meter**

Sichtschutz durch Streuobstgürtel

Beispieldarstellung

# Sichtschutz und Außenansicht

SOLAR PROVIDER GROUP

## Mehr als nur ein grüner Sichtschutz

Neben **heimischen Baumarten** wie beispielsweise Birken und Weiden will die SPG eine Streuobstwiese mit hochstämmigen **alten Apfelsorten** anpflanzen. Das Obst kann dann u.a. weiter zu Saft, Most oder Cidre verarbeitet werden.

**Beispieldarstellung nach vollem Auswuchs der Obstbäume und Büsche**

# Vorzüge für Flora und Fauna

SOLAR PROVIDER GROUP

## Rücksicht auf die lokale Artenvielfalt

Bäume und Büsche rund um den AgriVoltaik™-Park dienen als **Sichtschutz** und ermöglichen ortansässigen Tieren (v.a. Wild) sich weiterhin frei zu bewegen.

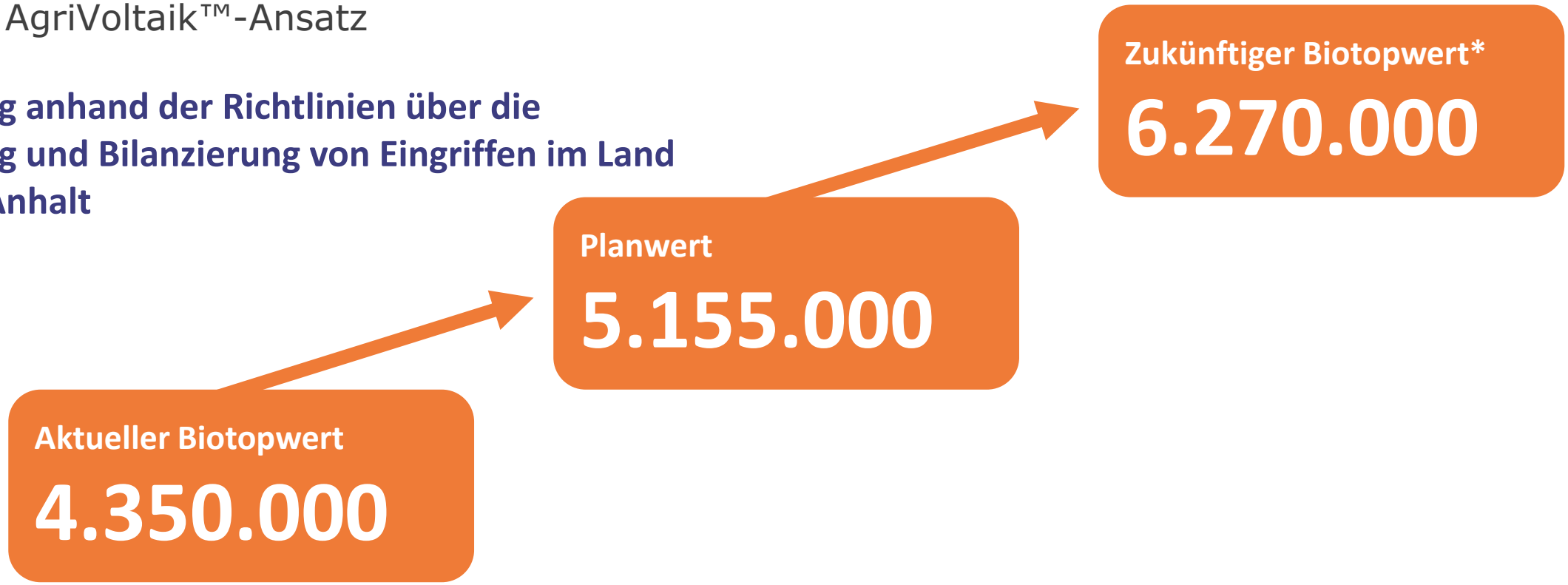
## Verbesserung der Bodenqualität

Die Wurzeln der Büsche und Bäume dringen tiefer in die Erde ein als landwirtschaftliche Nutzpflanzen und verbessern und regulieren so den Feuchtigkeitshaushalt des Bodens, sehr wichtig in zunehmend heißen und trockenen Zeiten.

# Plan- und Biotopwerte

**Verbesserung des Wertes des Landes**
mit dem AgriVoltaik™-Ansatz

**Bewertung anhand der Richtlinien über die Bewertung und Bilanzierung von Eingriffen im Land Sachsen-Anhalt**




*Siehe Appendix A für die Berechnung

# Vorzüge für die Gemeinde

SOLAR PROVIDER GROUP

## Aufwertung des öffentlichen Raumes

Im Gespräch mit der Gemeinde möchten wir herausfinden, was den Anwohnern am meisten zu Gute kommt. Unser Vorschlag:

- **Sanierung** der **vorhandenen Rad- und Wanderwege**
- **E-Leihfahrräder** mit **Solar-Ladestation**
- **Bildungszentrum** mit **Picknickplatz**

Designvorschlag

# Vorzüge für die Gemeinde

SOLAR PROVIDER GROUP

## Schaffung neuer Arbeitsplätze

**100+** Kurzfristige Arbeitsplätze
(Entwicklung und Bau)

**5** Feste Arbeitsplätze
(Betriebsführung)

**25** Saisonale Arbeitsplätze
(v.a. in der Ernte)

Beispieldarstellung

# Sicherheit in der Gemeinde

## Einhaltung der Brandschutzmaßnahmen (Vorschlag)

1. **Brandschutzkonzept** angepasst für Photovoltaikanlagen
2. Klare **Zufahrtswege für die Feuerwehr**
3. Angebot einer **Führung/Begehung** für die ortsansässige Feuerwehr, damit Brandschutzkonzept besprochen werden kann.
4. Einfacher Zugang **zum PV-Feuerwehrschalter** – er schaltet im Brandfall die Gleichstromleitung zwischen PV-Modulen und Wechselrichter spannungsfrei.

Netzanschluss mit PV-Feuerwehrschalter

Tor mit Schloss

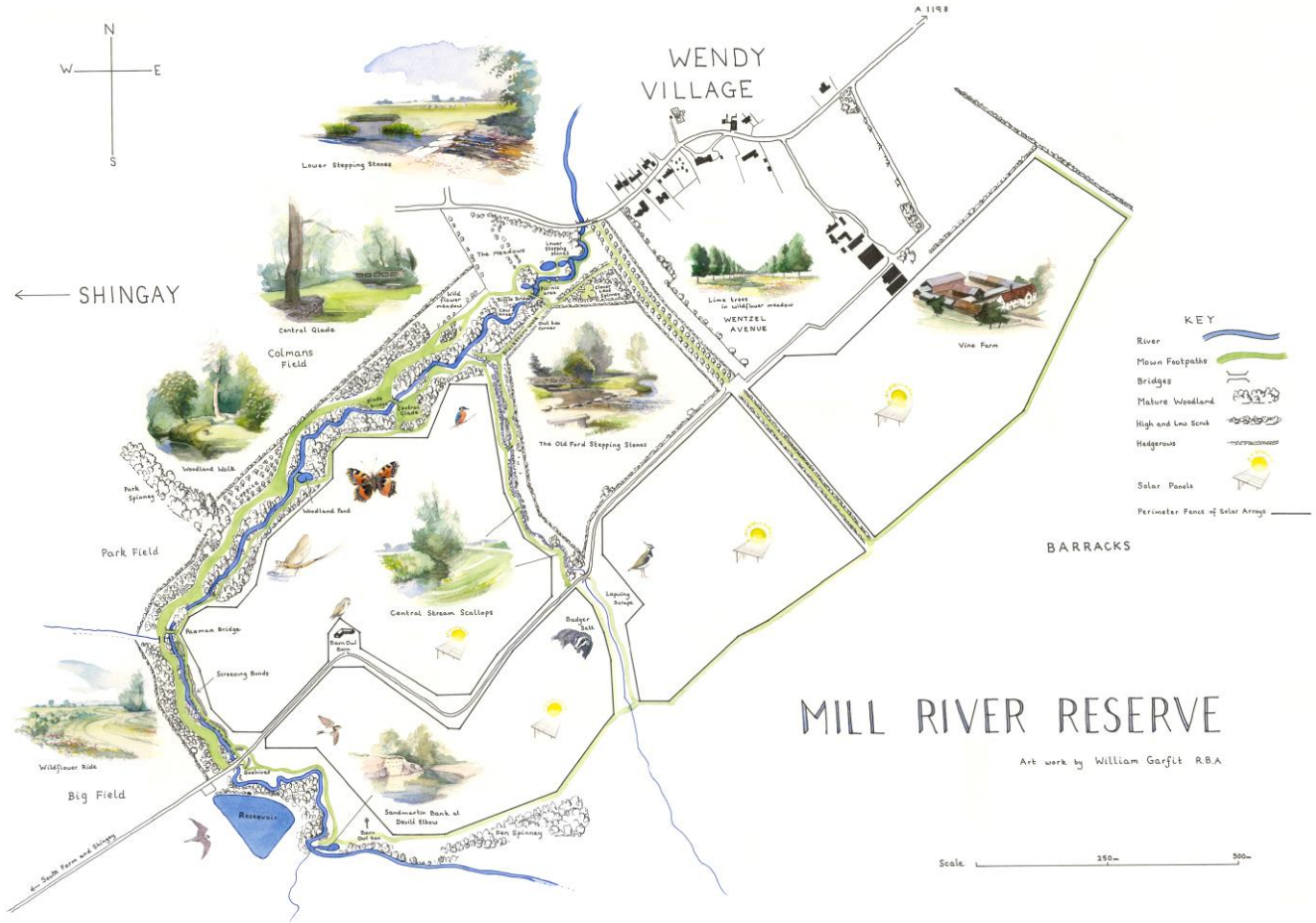
Zugang von Straße

Schloss mit Schlüssel für Feuerwehr

PV-Feuerwehrschalter zur einfachen Abschaltung der Anlage

# Referenzprojekt

## Solar- und Tierschutzpark Wendy, England




Link zum Video: https://youtu.be/WPd_8hAWZIk

## Fakten zum ‘Wildlife-Reserve’

- Größe: mehr als 30 Hektar
- Mehr als 50,000 Baum-Zöglinge, Büsche und Sichtschutzpflanzen gepflanzt
- Sechs Bachüberquerungen
- Mehr als zehn Kilometer Fusswege
- Bachrenaturierung
- Wildblumenfelder
- ‘Eulenboxen’
- Schwalben- und Eisvogel-Brutstätten
- Lebensraum speziell für Insekten
- Fledermaus-Boxen
- Bach-Verengung zur Beschleunigung des Flusslaufs um Fischlaichen zu verbessern
- Ansiedlung von Forellen
- Beteiligung von 250.000 Euro Startinvestition
- Etablierung eines  Erhaltungsfonds zur langfristigen Instandhaltung des Tierschutzparks
- Mehr als 50 neue Vogalarten haben sich seither angesiedelt

# Kontakt

SOLAR PROVIDER GROUP

**Carl-Wentzel Straße 30**
**Teutschenthal**
**www.solarpg.de**

**Für weitere Information schauen Sie sich gerne unsere Webseite mit näheren Informationen zur Solar Provider Group an.**

Liza Cornils

Project Development
Solar Provider Group

T: +49 1714818921
E: lcornils@solarprovidergroup.com

# Appendix A: Biotopwertberechnung

SOLAR PROVIDER GROUP

| Landtyp | Hektar | % der Gesamtfläche | Aktueller Biotopwert | Gesamter aktueller Biotopwert |
|---|---|---|---|---|
| Ackerland | 87 | 100% | 5 | 4.350.000 |
| **Summe** | **87** | | | **4.350.000** |

| Landtyp | Hektar (gerundet) | % der Gesamtfläche | Planwert (Punkte pro m2) | Planwert (gerundet) | Neuer Biotopwert | Summe neuer Biotopwert |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Streuobstwiese | 15 | 17,24% | 15 | 2.250.000 | 22 | 3.300.000 |
| Solarmodulfläche | 15 | 17,24% | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Ackerfläche | 56 | 64,36% | 5 | 2.800.000 | 5 | 2.800.000 |
| Versiegelte Fläche | 0,1 | 0,12% | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Straßen | 0,2 | 0,23% | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Weitere Entwicklungsfläche | 0,7 | 0,81% | 15 | 105.000 | 20 | 140.000 |
| **Summe** | **87** | | | **5.155.000** | | **6.240.000** |

# Appendix B: Vorteile für die Gemeinde

## Zusammenfassung

- Aufwertung und Sanierung von **Rad- und Wanderwegen**
- Bereitstellung von E-Leihfahrrädern
- Gürtel aus Streuobstbäumen und Wildblumen um AgriVoltaikfläche:
  - **Sichtschutz**
  - Arbeitsplätze
  - Naturierung und Lebensraum für Insekten (v.a. Bienen)
- 70-80% der regulären Landwirtschaft weiterhin zwischen den Modulreihen
- Früchte von Streuobstwiesen haben höheren Wert als derzeitige Nutzplanzen
  → höherer finanzieller Ertrag durch Agrarprodukte nach Fertigstellung als im Moment
- 72.000 MWh grüner Strom
- **Bürgerstrommodel** – günstigerer Stom für die Gemeinde (derzeit in Diskussion mit Energieversorger)
- Wir werden alles daran setzen, dass **Gewerbesteuer** in der Gemeinde bleibt